

Theater.

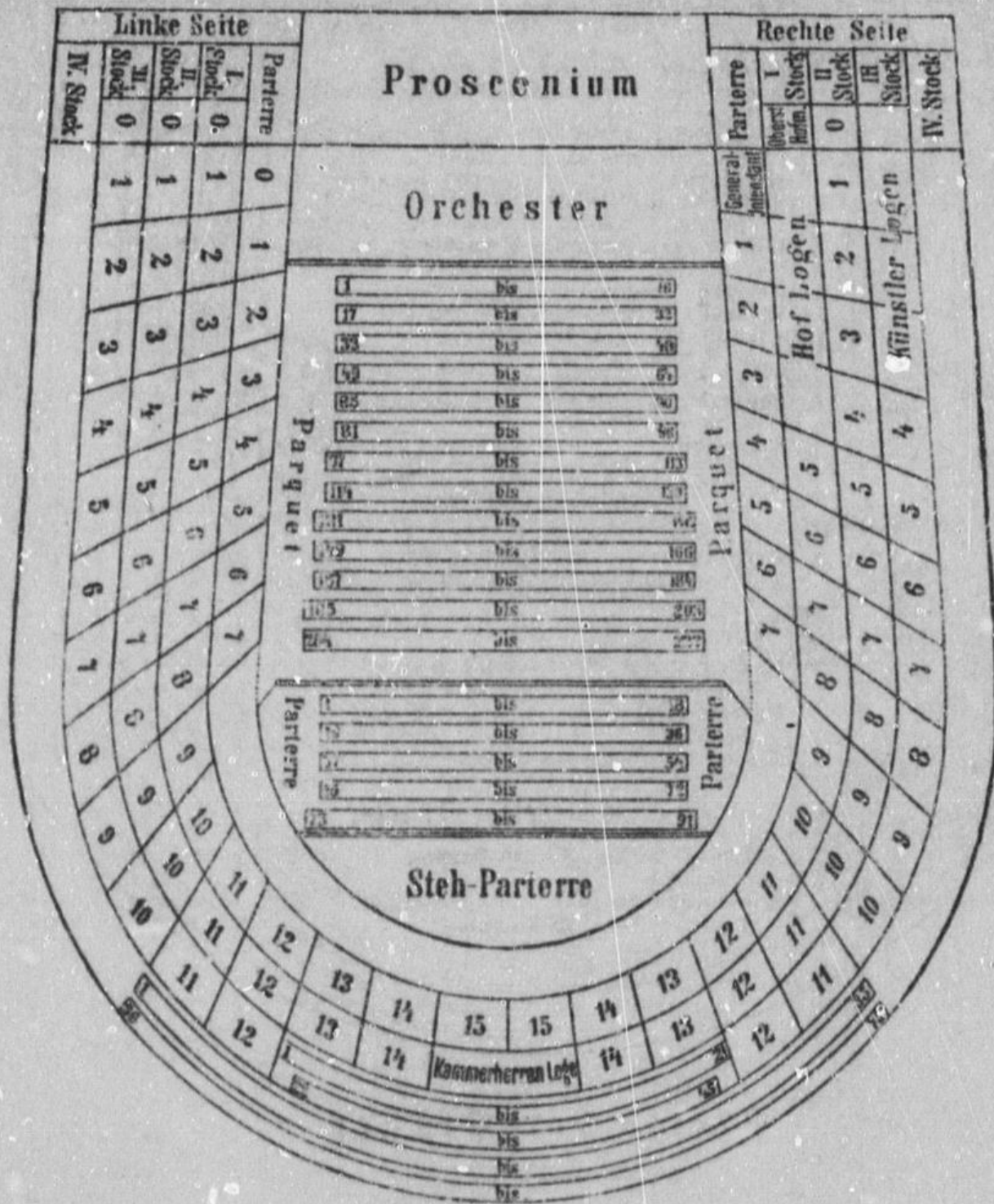
Logen- und Sperrsitze-Eintheilung

des

K. K. Hofburgtheater.

(Michaelerplatz, nächst der k. k. Hofburg.)

Unter der Direction des k. k. Hofrathes Dr. Franz v. Dingelstedt.



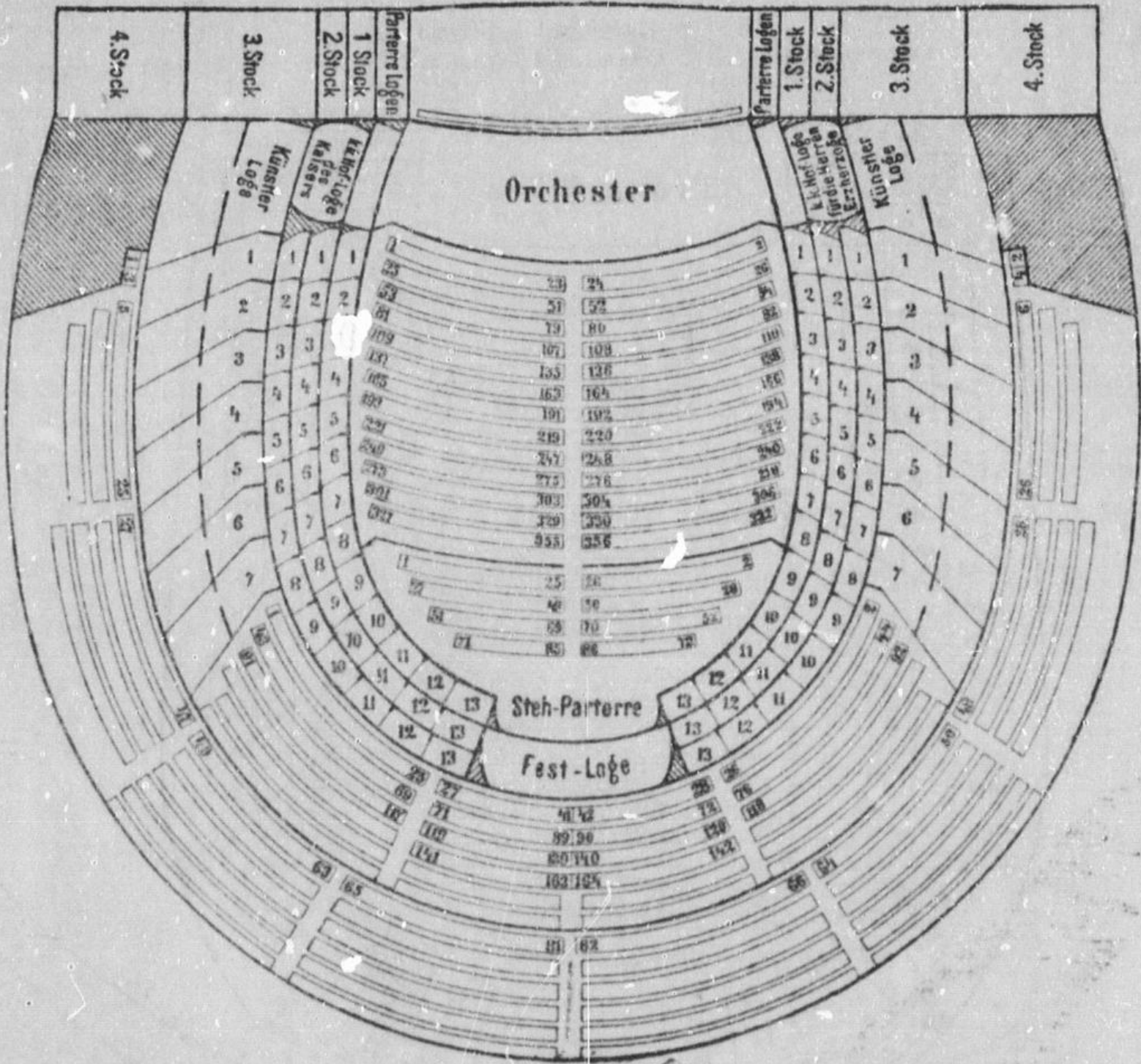
Preise der Plätze:

	fl. fr.	Bormerk- gebühr. fl. fr.
Ein Sperrsitze im Parquet, 1. — 7. Reihe	3.—	—50
" " " " 8. — 13. "	2.50	—50
" " " Parterre	2.—	—50
" " " 3. Stod	1.50	—50
" " " 4. Stod	1.—	—50
Eintritt in das Steh-Parterre	1.—	—
" " den 3. Stod	—60	—
" " " 4. Stod	—40	—

Logen- und Sperrsiß-Eintheilung des K. K. Hof-Operntheater.

(Opernring 2.)

Unter der Direction des Johann Herbeck.



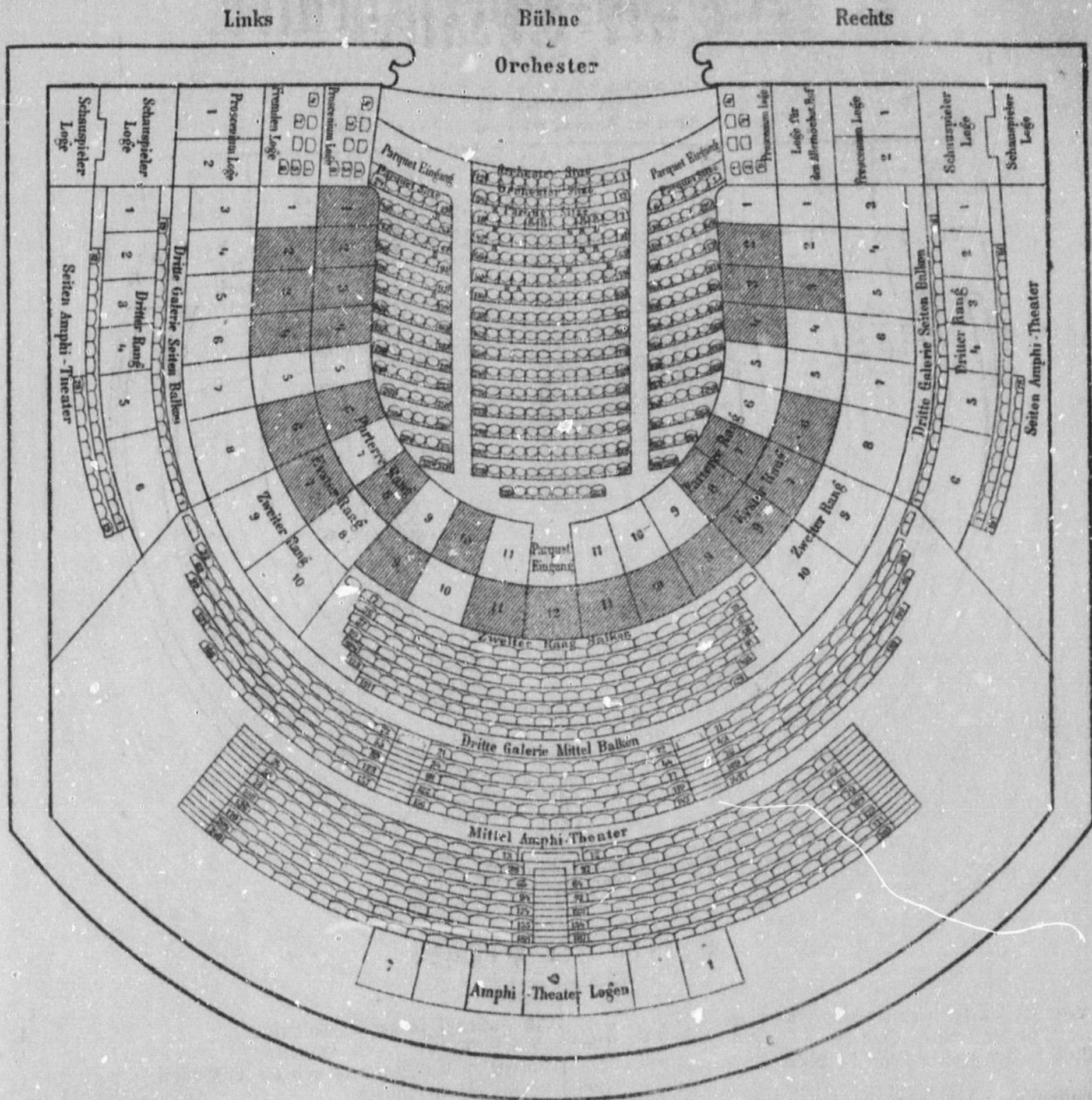
Preise der Plätze:

	fl. fr.	Bemerk- Gebühr fl. fr.
Eine Loge im Parterre, 1. oder 2. Stod	25.—	—
„ „ „ 3. Stod	20.—	—
Ein Siß in der Fremdenloge	5.—	1.—
Ein Hautcuil im Parquet 1. Reihe	5.—	1.—
Ein Siß im Parquet in der 2., 3., 4., 5. und 6. Reihe	4.—	—50
„ „ „ „ „ 7. bis 13. Reihe	3.50	—50
Ein Parterre-Siß	3.—	—50
Ein Siß im 3. Stod 1. Reihe	3.—	—50
„ „ „ „ 2., 3. und 4. Reihe	2.50	—50
„ „ „ „ 4. „	1.50	—50
Ein numerirter Siß im 4. Stod	1.20	—30
Eintritt in's Parterre	1.20	—
„ in den 3. Stod	1.—	—
„ „ „ 4. „	—60	—

Logen- und Sperrsitz-Eintheilung des Stadt-Theater

(Seilerstätte 7.)

Unter der Direction des Dr. Heinrich Laube.



Preise der Plätze:

Eine Loge im Parterre, 1. und 2. Rang	fl. 15.—	Ein Balkonitz, 2. Rang, 2. und 3. Reihe	fl. 2.—
Eine Loge im 3. Rang (Seitenlogen)	" 8.—	Ein Balkonitz, 2. Rang, 4. bis 7. Reihe	" 1.50
Eine Loge im 3. Rang (Amphitheaterlogen)	" 4.—	Ein Balkonitz, 3. Rang, 1. Reihe Mitte	" 2.—
Ein Sitz in der Fremdenloge im Parterre und 1. Rang, 1. Reihe	" 5.—	Ein Balkonitz, 3. Rang, 1. Reihe Seite und 2. Reihe Mitte	" 1.50
Ein Sitz in der Fremdenloge im Parterre und 1. Rang, 2. Reihe	" 3.50	Ein Balkonitz 3. Rang, 3. bis 5. Reihe, Mitte	" 1.20
Ein Orchesteritz	" 2.50	Ein Amphitheatersitz, 1. bis 4. Reihe Mitte und 1. Reihe Seite	" —.80
Ein Parquetitz 1. bis 7. Reihe	" 3.—	Ein Amphitheatersitz, 5. bis 8. Reihe Mitte und 2. Reihe Seite	" —.50
Ein Parquetitz 8. bis 15. Reihe	" 2.50		
Ein Balkonitz, 2. Rang, 1. Reihe	" 2.50		

Zu jeder im Repertoire angekündigten Vorstellung werden auch mehrere Tage vorher, gegen Entrichtung einer Vorkaufsgebühr von 1 fl., 50, 30, 20 und 10 kr. Billete abgegeben. *) — Die Tageskassa (Theatergebäude Eck der Himmelpfort- und Schellinggasse) ist täglich von 9 Uhr Früh bis 5 Uhr Abends geöffnet.

*) Die Vorkaufsgebühr ist gültig bis Vormittag 11 Uhr am Tage der Vorstellung. Die Gründer haben das Vorrecht auf die Nebenplätze der Gründer- bis 11 Uhr Vormittag.

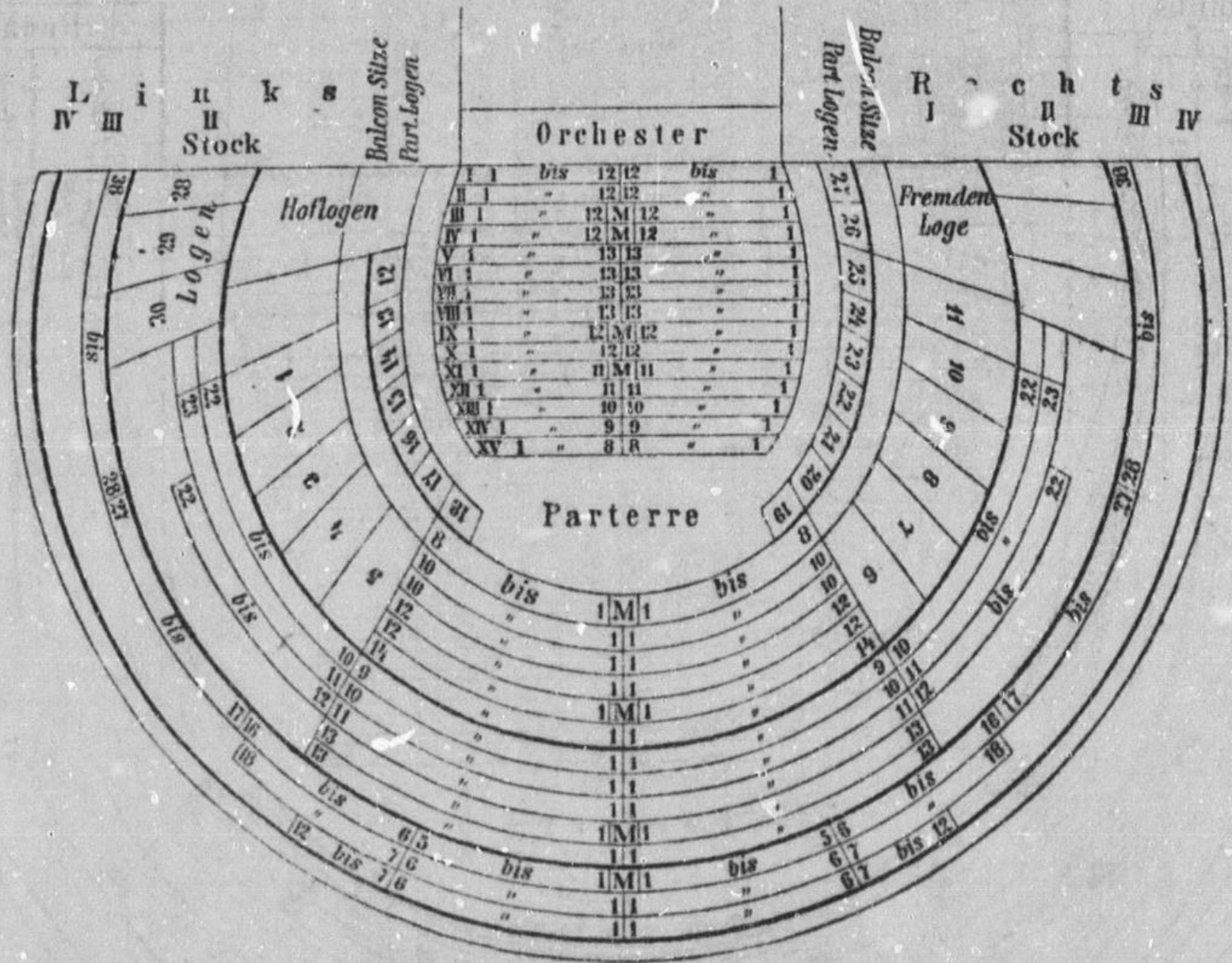
Logen- und Sperrsiß-Eintheilung

des k. k. priv.

Carl-Theater

(II. Praterstraße 31.)

Unter der Direction des Franz Fauner.



Breite der Plätze:

	fl. fr.		fl. fr.
Eine Loge im Parterre oder ersten Gallerie	15.—	Ein Fauteuil in der 2. Gallerie	1.50
in der zweiten Gallerie	10.—	in der 3. Gallerie	1.20
Ein Platz in der großen Loge 1. Reihe	4.—	Eintritt in das Parterre und die 1. Gallerie	1.—
2. Reihe	3.—	die 2. Gallerie	—60
Ein "Balkonsitz" in der ersten Gallerie	3.—	die 3. Gallerie	—40
Ein Fauteuil im Parterre und der 1. Gallerie	2.50	die 4. Gallerie	—30

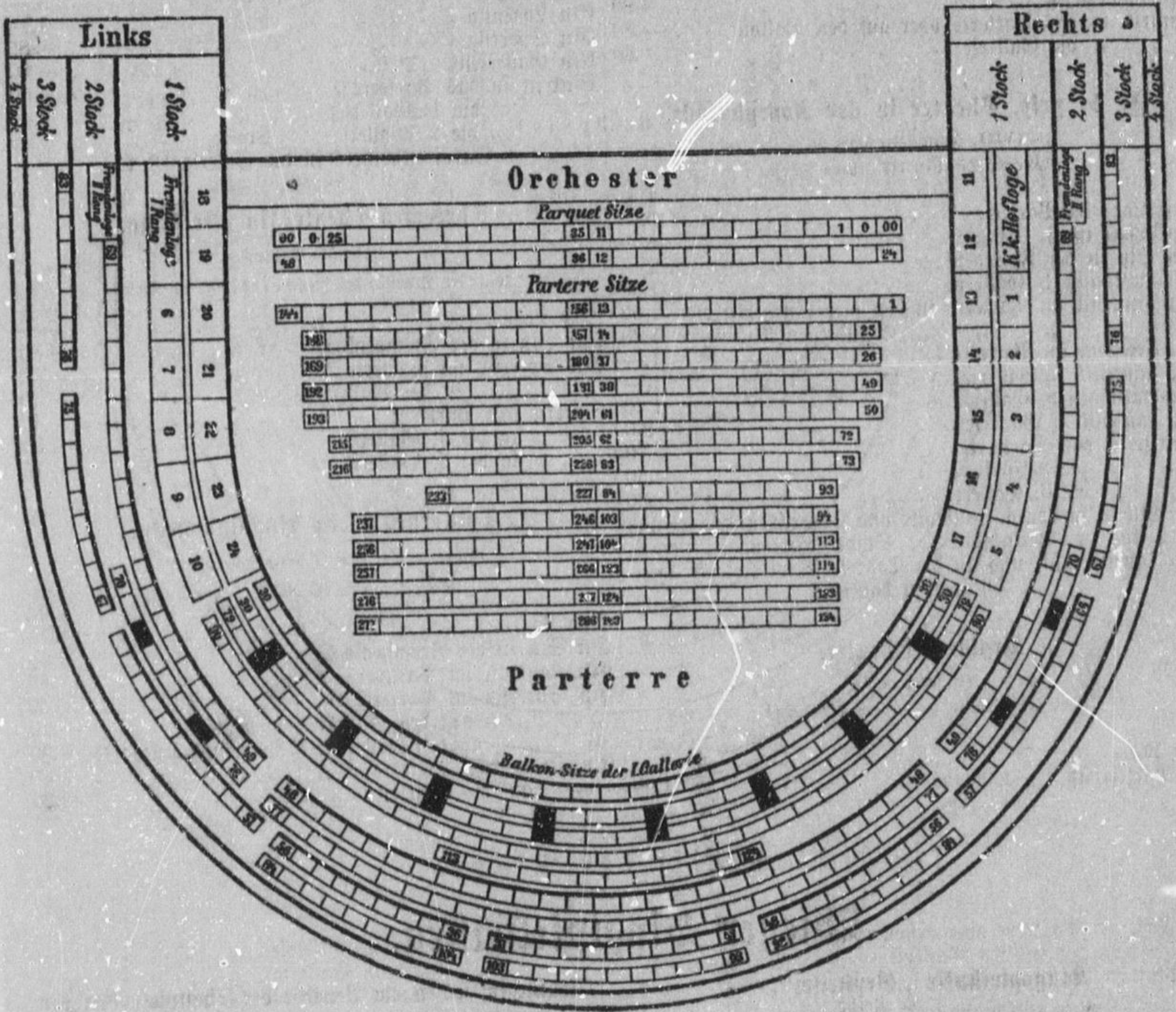
Logen- und Sperrsitze-Eintheilung

des k. k. priv.

Theater a. d. Wien

(VI. Magdalenenstraße 8.)

Unter der Direction von Marie Geisinger und Max Steiner.



Preise der Plätze:

	fl.	kr.		fl.	kr.
Eine Loge im ersten Rang oder Parterre	15.—	—	Ein Fauteuil in der 2. Gallerie	1.50	—
Ein Sitz in der Fremdenloge 1. Gallerie 1. Reihe	4.—	—	3. Gallerie	1.20	—
2. Reihe	3.50	—	Sintritt in das Parterre und die 1. Gallerie	1.—	—
Ein Parquet oder Balkonitz 1. Gallerie	3.50	—	die 2. Gallerie	—	.50
Ein Sitz in der Fremdenloge 2. Gallerie	1.80	—	die 3. Gallerie	—	.40
Ein Fauteuil im Parterre und der 1. Gallerie	2.50	—	die 4. Gallerie	—	.30

Strampfer-Theater.

(Luchlauben 16.)

Unter der Direction des Friedrich Strampfer.

Eine Loge im 1. Rang	fl. fr.
Ein Sitz in "der Fremdenloge" 1. Rang, 1. Reihe	12.—
" " " " " 1. " 2. "	8.—
" " " " " 2. " 1. "	3.50
" " " " " 2. " 2. "	3.—
Ein Sitz im Parquet	2.50
Ein Parterresitz	2.—
Ein numerirter Sitz im Parterre	1.20
Ein Sitz auf dem Balkon, 1. bis 3. Reihe	2.50
Ein "Galleriesitz" " 4. bis letzte Reihe	1.50
Eintritt in das Parterre oder auf den Balkon	—80
" " die Gallerie	—30

K. k. priv. Theater in der Josephstadt.

(VIII. Josephstädterstraße 26.)

Unter der Direction des Johann Fürst.

Eine Loge im Parterre	fl. fr.
Eine Loge im 1. Rang	10.—
Ein Sitz in der Fremdenloge	8.—
Ein Balkonsitz 1. Gallerie	2.—
Ein Fauteuil im Parterre in den vier ersten Reihen	1.50
" " " " " übrigen Reihen	1.20
Ein Cerclesitz im Parterre	1.—
Ein Fauteuil 1. Gallerie	1.—
Ein Balkonsitz 2. Gallerie	1.20
Ein Fauteuil 2. Gallerie	—80
Eintritt in das Parterre	—70
" " die 2. Gallerie	—50
" " die 3. Gallerie	—30

Billets zu Logen, Fauteuils und Sperrsitzen sind täglich bis 4 Uhr im Verkaufslocale: Stadt, Herrngasse Nr. 6, k. k. Tabak-Trafik, und an der Tageskasse im Josephstädter Theater zu haben.

Residenz-Theater.

(Canovagasse.)

Unter der Direction des Eduard Kierichner.

Eine Loge	fl. fr.
Ein Parterresitz 1.—4. Reihe	8.—
	1.50

Ein Parterresitz 5.—10. Reihe	1.—
Ein Balkonsitz 1. und 2. Reihe	2.—
" " 3. Reihe	1.50
Ein Galleriesitz	—80
Ein Stehplatz	—50

Komische Oper.

(Zur Zeit noch unbetrieben.)

Fürst's Volkstheater.

(Im k. k. Prater. — Nur während des Sommers geöffnet.)

Unter der Direction des Johann Fürst.

Eine Loge	fl. fr.
Ein Logensitz	5.—
Ein Sperrsit	—80
Ein Galleriesitz	—60
Eintritt in das Parterre	—50
" " die 1. Gallerie	—40
" " die 2. Gallerie	—20
Garnisonsbillets in die Gallerie	10 fr.

Theresien-Theater in Meidling.

(Theresien Badhaus.)

Unter der Direction des J. Konradi und W. Ernst.

Eine Loge	fl. fr.
Ein Sitz in der Fremdenloge	3.—
Ein Sperrsit im Parterre	—80
" " in der Gallerie	—50
Eintritt in's Parterre	—40
" " in die 2. Gallerie	—40
" " in die 3. Gallerie	—30
	—15

Volkstheater in Rudolphsheim.

(In Schwender's Etablissement „Colosseum“.)

Unter der Direction des M. Diegelmann.

Eine Loge	fl. fr.
Ein Sitz in der Fremdenloge	5.—
Ein Fauteuil im Parquet	1.—
Ein Sperrsit im Parterre	—60
" " auf den Gallerien 1. Reihe	—50
" " auf den Gallerien 2. Reihe und aufwärts	—40
Eintritt in das Parterre	—30
" " auf die Gallerien	—20

Wiener Singspielhallen.

Singspielhalle „Orpheum“.

Unter der Direction des J. Schildorfer.

(IX., Basagasse 33.)

Eine Loge 8 fl.; ein Logensitz 2 fl. 50 kr.; ein Balkonsitz 1 fl. 50 kr.; Eintritt, und zwar in den gewöhnlichen Verkauflocalen 60 kr., an der Casse 70 kr.

Außerdem stehen im Betriebe die Singspielhallen von 1. Carl Kampf (ambulant), 2. Johann Kwapil (ambulant), 3. Anton Amon, 4. Carl Drexler, 5. Richard Martin 6. Anton Conrad (ambulant), 7. Theodor Lung (ambulant), 8. Wolfgang Zangl (ambulant).